

Schriftliche Anfrage betreffend „Adväntsgass Basel“: velofreundlichere Platzierung

24.5023.01

Die „Adväntsgass Basel“ ist ein beliebter Anlass zur Belebung der Rheingasse und eine willkommene Ergänzung zu den Weihnachtsmärkten im Grossbasel.

Von Ende November bis zu den Weihnachtstagen sorgen attraktive Buden und Marktstände für das leibliche Wohl der Besucher:innen.

Die Rheingasse ist deshalb während dieser Zeit nicht nur für den Autoverkehr sondern auch für Velos gesperrt. Auch die Zufahrt von der Mittleren Brücke zur Passage unter dem Hotel Merian, dem Wild Ma-Gässli, ist während der Öffnungszeiten der Adventsgasse am Abend und an den Wochenenden verunmöglicht und zu den übrigen Zeiten aufgrund der nur rudimentär verschobenen Absperrgitter erschwert.

Das Wild Ma-Gässli ist jedoch eine wichtige und stark genutzte Verbindung zu den Velorouten am Kleinbasler Rheinufer. Zahlreiche Velofahrende sind während eines Monats pro Jahr gezwungen, einen anderen, gefährlicheren Weg zu nutzen, um von der Mittleren Brücke an das Kleinbasler Rheinufer zu gelangen.

Deshalb bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert die Sperrung der gesamten Rheingasse und des Wild Ma-Gässlis für den Veloverkehr aufgrund der „Adväntsgass Basel“?
2. Gibt es die Möglichkeit, den Beginn der Adväntsgass-Zone einige Meter nach hinten zu verschieben, so dass die Durchfahrt zum Wild Ma-Gässli für Velos weiterhin durchgehend möglich ist?
3. Ist der Regierungsrat bereit, darauf hinzuwirken, dass eine Lösung gefunden wird, die es den Velofahrenden ermöglicht, das Wild Ma-Gässli als wichtigen Zugang zur Veloroute am Kleinbasler Rheinufer auch in der Adventszeit zu befahren?

Heidi Mück